



Fam. Kammerlander
A-6300 Wörgl/Tirol
Salzburgerstr. 6
Tel: 05332/72286
Fax: 05332/72042

Gut biermedische Küche



E.S.V. WÖRGL

TENNIS

Clubzeitung

SPORT
in Österreich



ASKÖ
TIROL

Ausgabe Nr.16

5. Jahrgang - Jahresbericht 1997



Raiffeisen-
Bezirkskasse

Wörgl  **Die Bank**
mit dem persönlichen Service.
und Umgebung

Seite	Inhaltsverzeichnis
3	Nachruf Bgm. ATZL Fritz
4	Bericht ESV Obmann Ing. Obitzhofer Andreas
5	Jugend-Stadtmeisterschaften
6 - 11	TTV-Mannschaftsmeisterschaften
12	Bezirksmeisterschaften der Allg. Klassen
13	Bezirksmeisterschaften der Jugend
14	Tiroler Jugend-Masters
15	Wörgler Allg. Stadtmeisterschaften
16 - 17	50-Jahr-Jubiläumsfeier
18	ÖBB-Region West Meisterschaften
19	Tiroler Jugend-Meisterschaften
20 - 21	U 12 und U 15 Mannschaftscup
22 - 24	Vereinsmeisterschaften
25	Jahresbericht Sportwart Engl Siegfried
26 - 27	Die wichtigsten Jugendergebnisse
28 - 29	Ladiner-Turnier
30 - 31	Sektionsleiter Haas Michael
32	Vorschau 1998
33	Marketing
34	Sonstiges
35	Rätseite



Wunschträume werden wahr!



Der Traum von den eigenen 4 Wänden:
Schöneres und besseres Wohnen.

Der Traum vom blauen Meer und anderen
Zielen für die Traumreise.

Der Traum vom Cabrio,
von PS, Airbag, ABS und 4WD.

Der Traum von den vielen
anderen schönen Dingen.

Erfüllen Sie sich Ihren
Wunschtraum.

Mit einem Kredit der
**SPARDA
BANK S**

Wir helfen gerne dabei!

*Komm
zu den Kollegen!*

Fritz ATZL †

Bürgermeister der Stadt Wörgl



Völlig unerwartet verstarb am zweiten Sonntag im August 1997
unser Ehrenmitglied und Tenniskamerad Bürgermeister Fritz Atzl.

Mit ihm verlor der Verein einen ehrlichen Sportsmann,
Freund und Förderer des ESV Wörgl.

Unvergessen werden seine Tenniseinsätze
in der Kampfmannschaft unserer Senioren bleiben.

Niemand hat so sportlich fair und kämpferisch bis zum letzten Einsatz
seine Aufgabe in dieser Mannschaft vollbracht.

Ohne die Unterstützung von Fritz Atzl
würde auch unsere Tennisanlage bei weitem nicht in der jetzigen Form dastehen.

In Erinnerung
der ESV Wörgl / Tennis

Das Tennisjahr 1998 - auf der Erfolgsspur bleiben.

1998 - im 51. Jahr ihres Bestehens wird die Tennissektion des ESV Wörgl weiter ein starkes Stück Wörgler Sportgeschichte schreiben und damit nahtlos an die Erfolge des Vorjahres anschließen. Allerdings, wird es nicht leicht sein, das Jahr 1997 noch zu übertrumpfen !

Etwa im Sportbereich, wo sich Erfolg an Erfolg reihte : mehrere Tiroler Meister Titel und Siege sogar bei ÖTV Turnieren dokumentieren die exzellente Jugendarbeit, die 5 Kampfmansschaften sind echte Aushängeschilder der Tennissektion, wobei der Aufstieg der 2. Herrenmannschaft eine feine Überraschung für uns alle war.



Auch bei den übrigen Veranstaltungen wurde ungeheuer viel bewegt, sei es die Ausrichtung von Tennisturnieren für Bezirks- und Landesmeisterschaften (TTV Jugend-Masters) , die Beteiligung am Stadtfest oder mit der 50 - Jahr - Jubiläumsfeier oder dem Ladinerturnier etwas für's Gemüt.



Auch auf finanzieller Ebene konnten wir mit der Abzahlung des größten Darlehens einen Riesenschritt tun, wobei unsere fleißigen Wirtinnen auch eine Riesensumme zur guten finanziellen Situation der Sektion beigesteuert haben.

Ein schmerzlicher Verlust für uns alle war sicher der unerwartete Tod von Fritz Atzl. Mit ihm verliert der ESV einen überzeugten Gönner, Freund und Förderer, der verstorbene Bürgermeister wird uns sehr fehlen.

Das Sportjahr 1998 wird sicher wieder eine Erfolgsstory, wenn wir gemeinsam an einem Strick ziehen - die Mitglieder, die Sportler, die Verantwortlichen.
In diesem Sinne danke ich namens des Gesamtvereines für großartige Arbeit in der Vergangenheit und wünsche allen Mitgliedern und Feunden der Tennissektion für das neue Jahr viel Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

SPORT FREI !

Obstler Ingrid

 SPORT in Österreich ASKÖ	Service	 SPORT in Österreich ASKÖ
ASKÖ Tirol Landessekretariat: 6020 Innsbruck, Salurner Straße 2, Telefon: 0512/58 91 12, Telefax: 0512/58 74 29 Landessekretär: Gerd Roger Jeller		

Wörgler Jugend-Stadtmeisterschaften im Tennis

Kaum begann die Tennissaison im Freien, schon gab es mit diesem Turnier die erste Standortbestimmung der Wörgler Tennisjugend. Dabei war dieses Turnier fast schon eine ESV Vereinsmeisterschaft. In den acht Bewerben wurden 62 Spiele ausgetragen, wobei einige Bewerbe zusammengelegt werden mußten. Unsere Jugend konnte den Heimvorteil voll ausnützen.

Ergebnisse :

Bewerb	1. und Stadtmeister	2.	3.
U 10 m	Leitner Christian (ESV)	Gellner Eduardo (ESV)	Widmoser Mathias (TC)
U 10/12 w	Herzog Sandra (ESV)	Müller Martina (ESV)	Kerle Raphaela (ESV)
U 12/14 m	Steiner Christoph (ESV)	Gruber Stefan (ESV)	Greiderer Thomas (TC)
U 14 w	Gratzei Tanja (ESV)	Silberberger Nicole (ESV)	Widschwenter Christina (TC)
U 16/18 m	Kirchmair Markus (ESV)	Huber Christoph (ESV)	Gruber Andreas (ESV)
U 10/12/14 Doppel m	Steiner Chr. (ESV) Greiderer Th. (TC)	Gruber St. (ESV) Dollinger (TC)	Widmoser Chr. (TC) Müller R. (TC)
U 16/18 Doppel m	Huber Chr. (ESV) Gruber A. (ESV)	Strobl (TC) Kirchmair (ESV)	Oberlindober (TC) Unterberger (TC)
Doppel w	Gratzei T. (ESV) Widschwenter Chr. (TC)	Silberberger N. (ESV) Kraisser A. (ESV)	Müller M. (ESV) Kerle R. (ESV)



DIETMAR
SEELAS
 ELEKTRO



Planung, Verkauf, Reparatur sämtlicher
 Elektrogeräte und Durchführung ver-
 schiedenster Installationen

WÖRGL, Aubachweg 12, Tel. 05332/72415
 ALPBACH, Tel. 05336/5213

TTV - Mannschaftsmeisterschaft
Mannschaft : Herren I ... Bezirksliga II / Gruppe 6

Knalleffekt bereits vor dem ersten Spiel. Weil Kirchmair Markus keine Platzierungsspiele für die Mannschaftsaufstellung spielte, wurde er aus der Mannschaft genommen. Trotzdem konnte unsere "Erste" spielerisch überzeugen.

Am 11. Mai beim Heimspiel gegen TC Thiersee gab es zwar einen überzeugenden 8 : 1 Sieg, dabei mußten allerdings Schneck Stefan, Oberhuber Mario, Kögl Ludwig und das Doppel Weiss Markus / Gruber Andreas in den dritten Satz den Kögl Ludwig auch verlor. Keine Mühe bei ihren Siegen hatten Weiss Markus, Mey Gerhard, Gruber Andreas und die Doppel Schneck / Mey sowie Oberhuber / Kögl.

Am 25. Mai gab es gegen den TC Brixlegg II in Brixlegg wiederum einen 8 : 1 Sieg, wobei diesmal Weiss Markus und Mey Gerhard den dritten Satz gewannen und das Doppel Oberhuber / Kögl diesen verloren. Die weiteren Sieger : Schneck Stefan, Oberhuber Mario, Kögl Ludwig, Gruber Andreas sowie die Doppel Schneck / Gruber und Mey / Weiss.

Am 8. Juni gab es gegen den TC Kelchsau im Heimspiel mit dem 8 : 1 Sieg das bereits gewohnte Ergebnis. Schneck Stefan, Oberhuber Mario, Weiss Markus, Kögl Ludwig und Gruber Andreas sorgten mit ihren Einzelsiegen für die Vorentscheidung. Eine Niederlage mußte lediglich Ing. Obitzhofer Andreas im dritten Satz hinnehmen. Die Doppel Schneck / Weiss und Oberhuber / Kögl gewannen im dritten Satz und das Doppel Gruber / Mey siegte in zwei Sätzen.

Am 15. Juni in Kufstein gegen die Mannschaft TC Sparkasse Kufstein III gab es einen überragenden 9 : 0 Erfolg. Alle Siege in zwei Sätzen. Die siegreichen Spieler: Schneck Stefan, Oberhuber Mario, Weiss Markus, Kögl Ludwig, Mey Gerhard und Gruber Andreas sowie die Doppelpaarungen Schneck / Weiss, Oberhuber / Kögl und Mey / Gruber.



Am 22. Juni gab es dann im Entscheidungsspiel um den Gruppensieg daheim gegen die Mannschaft TC Sparkasse Kramsach II eine 3 : 6 Niederlage.

Nach den Einzelsiegen von Schneck Stefan, Oberhuber Mario und Gruber Andreas aber den Niederlagen von Weiss Markus, Kögl Ludwig und Mey Gerhard stand es vor den entscheidenden Doppelspielen 3 : 3. Dabei erwiesen sich die Kramsacher aber als die ausgeglichene Mannschaft und unsere Doppel Oberhuber / Kögl erst im dritten Satz und die beiden Doppel Schneck / Gruber und Mey / Weiss im zweiten Satz verloren damit den Gruppensieg.

Mannschaftsstatistik 1997 :

5 Spiele ... 4 Siege ... 1 Niederl. ... 36 : 9 Punkte ... 76 : 25 Sätze ... 531 : 343 Spiele.

Einzelstatistik 1997 :

	Spiele	Siege	Niederl.	Sätze	Games
1.GRUBER Andreas	10	9	1	18: 3	121: 66
2.SCHNECK Stefan	10	9	1	18: 4	123: 57
3.OBERHUBER Mario	10	8	2	18: 6	130: 96
4.WEISS Markus	10	8	2	16: 7	117: 81
5.MEY Gerhard	9	7	2	14: 5	91: 59
6.KÖGL Ludwig	10	6	4	15: 9	115:109
7.Ing.OBITZHOFER Andreas	1	0	1	1: 2	14: 17

Mannschaft : Herren II ... Bezirksliga III / Gruppe 16

Die erfolgreichste Mannschaft 1997 in unserem Verein. Bei sechs Siegen gleich 4-mal mit 9:0 gewonnen. Wer hätte das vor dieser Meisterschaft erwartet.

Am 11. Mai in Scheffau gegen den TC Waldhof Scheffau gab es mit dem 6:3 Sieg das knappste Ergebnis unserer erfolgreichen "Zweier". Nach den Einzelerfolgen von Scarpellino Giuseppe, Müller Robert und Margreiter Alexander sowie den Niederlagen von Seisl Wolfgang, Ungericht Otmar und Koidl Alfred stand es 3:3. Doch die Doppelpaarungen Seisl/Ungericht, Koidl/Scarpellino und Margreiter/Dummer gewannen ihre Spiele und damit dieses Match.

Am 25. Mai dann ein 9:0 Sieg Daheim gegen TC Kirchberg II. Die erfolgreichen Sieger : Ing.Obitzhofer Andreas, Huber Christoph, Dummer Alfred, Koidl Alfred, Müller Robert, Margreiter Alexander und die Doppel Huber/Koidl, Scarpellino/Ungericht, Müller/Margreiter.

Am 8. Juni der nächste 9:0 Erfolg in Söll gegen TC Söll III. Diesmal mußten Huber Christoph und die Doppel Huber/Koidl sowie Dummer/Müller in den dritten Satz. In zwei Sätzen gewannen Seisl Wolfgang, Dummer Alfred, Koidl Alfred, Müller Robert, Margreiter Alexander und die Doppelpaarung Seisl/Haas.

Am 15.Mai gab es dann den dritten 9:0 Erfolg Zuhause gegen den TC Ellmau I. Aber diesmal waren die Umstände äußerst unfair. Die Gäste kamen nur mit 4 Spielern. Nach den Siegen von Ing.Obitzhofer Andreas, Seisl Wolfgang, Huber Christoph und Ungericht Otmar mußten die Gäste die weiteren Spiele W.o. geben.

Am 22. Juni ein ähnliches Ereignis. Unsere Mannschaft gewann in Itter zwar mit 7:2 gegen den TC Itter, aber auch diesmal gab der Gegner zwei Spiele W.o. Unverständlich schon darum weil durch die Niederlagen von Seisl Wolfgang und Ungericht Otmar die Itterer dann auf Nr.6 dieses Spiel W.o. gaben und dadurch bereits in den Einzeln 2:4 zurücklagen. Die Siege für Wörgl II erspielten Ing.Obitzhofer Andreas, Huber Christoph und Dummer Alfred. Scarpellino Giuseppe bekam das W.o. Die Doppel Huber/Koidl und Scarpellino/Margreiter gewannen in zwei Sätzen ihr Spiel. Das dritte Doppel - W.o. ???

Am 29. Juni dann das Aufstiegsspiel in die Bezirksklasse II. Durch die witterungsbedingten Verschiebungen in den diversen Gruppen war der Gegner und somit auch der Austragungsort erst knapp vor dem Aufstiegsspiel bekannt. Ein solch wichtiges Spiel wird natürlich auch von einer gewissen Taktik geprägt. Wer ist der Gegner und wie stark ist er ??? Die Mannschaft wollte mit derselben Aufstellung in dieses wichtige Spiel gehen, wie sie bereits erfolgreich den Gruppensieg gewonnen hatte. Aber die Sportliche Führung unseres Vereines war der Meinung das diese Chance mit der stärksten zur Verfügung stehenden Mannschaft genützt werden sollte. Darum wurde mit Gruber Andreas ein Spieler der "Ersten" in die Mannschaft eingebaut. Das diese diktatorische Aktion nicht nötig sein würde, konnte niemand vor diesem Match wissen. Unsere "Zweier" feierte einen grandiosen 9:0 Erfolg. Der Gegner war sicherlich um eine Bezirksklasse schwächer als angenommen. Die Siegermannschaft : Ing.Obitzhofer Andreas, Gruber Andreas, Seisl Wolfgang Huber Christoph, Ungericht Otmar und Koidl Alfred sowie die Doppel Gruber/Huber und Scarpellino/Margreiter. Das Doppel Obitzhofer/Hass gewann durch W.o. Damit spielt unsere "Zweier" im nächsten Jahr in derselben Bezirksklasse wie die "Einser".

Mannschaftsstatistik :

6 Spiele ... 6 Siege ... 0 Niederl. ... 49: 5 Punkte ... 100: 19 Sätze ... 662:294 Spiele

Einzelstatistik :

	Spiele	Siege	Niederl.	Sätze	Games
1.HUBER Christoph	10	10	0	20: 3	132: 56
2.MARGREITER Alexander	8	8	0	16: 1	102: 44
3.KOIDL Alfred	9	8	1	16: 4	108: 50
4.SCARPELLINO Giuseppe	7	7	0	14: 1	88: 29
5.DUMMER Alfred	6	6	0	12: 1	76: 22
6.MÜLLER Robert	6	6	0	12: 1	77: 36
7.SEISL Wolfgang	8	6	2	13: 6	96: 62
8.Ing.OBITZHOFER Andreas	5	5	0	10: 1	68: 28
9.UNGERICHT Otmar	6	4	2	9: 5	70: 45
10.HAAS Michael	3	3	0	6: 0	36: 3
11.GRUBER Andreas	2	2	0	4: 0	24: 6



Mannschaft : Herren III ... Bezirksklasse IV / Gruppe 3

Die intensive und erfolgreiche Jugendarbeit in unserem Verein führt natürlich zu einem immer größer werdenden Spielerkader. Natürlich ist dabei die TTV-Meldung von Kampfmannschaften durch die Platzanzahl eingeschränkt. Mit der Gründung dieser nun 3. Herrenmannschaft sind unsere Möglichkeiten wohl ausgeschöpft. Allerdings war dieser Schritt notwendig um den Nachwuchs in die zukünftigen Mannschaften einzubauen. Darum wurden in dieser "Dreier" möglichst viele Jugendspieler eingesetzt. Sportlich gesehen ist dieses Jahr durchaus als erfolgreich zu betrachten. Immerhin gewann diese Jungmannschaft 3 von 5 Spielen.

Am 11. Mai gab es gegen den späteren Gruppensieger TC Wattens II eine 3:6 Niederlage. Eine schönere Atmosphäre konnte sich unsere "Dreier" wie dieses Spiel in Wattens als Premierenspiel nicht wünschen. Der Gegner war ein überaus fairer Gastgeber. Obwohl mit einem Landesligaspieler angetreten wechselten die Wattener sämtliche Spieler nach den Einzelspielen aus.

Als Sieger gingen schließlich Steiner Christoph und die Doppelpaarungen Seeber/Gruber und Steiner G./Kükülövari vom Platz. Ihr Spiel verloren haben Seeber Manfred, Strillinger Otmar, Settari Andreas, Walch Andreas, Gruber Stefan und das Doppel Strillinger/Settari.

Am 25. Mai gab es dann eine erfolgreiche Heimpremiere. Ein etwas überraschender 5:4 Sieg gegen die Mannschaft Matrei I. Dabei siegten Strillinger Otmar, Kükülövari Markus, Walch Andreas und Steiner Christoph im Einzel sowie Koidl Josef/Settari Andreas im Doppel.

Verlierer : Seeber Manfred, Koidl Josef und Strillinger/Kükülövari, Seeber/Gruber St.

Am 8. Juni gab es in Fulpmes gegen die dortige Mannschaft III eine knappe 4:5 Niederlage. Es siegten : Kükülövari Markus, Settari Andreas Steiner Christoph und Seeber/Steiner Ch. im Doppel. Verlierer : Seeber Manfred, Koidl Josef, Gruber Stefan und die Doppel Koidl/Walch sowie Steiner G./Kükülövari.

Am 15. Mai dann der erste Auswärtserfolg dieser jungen Mannschaft. 6:3 Sieg gegen Natters II. In den Einzeln siegten alle fünf eingesetzte Jugendliche. Kükülövari Markus, Settari Andreas, Walch Andreas, Gruber Stefan und Steiner Christoph. Nur Koidl Josef auf Nr. 1 verlor.

Im Doppel siegten Gruber/Steiner Ch. und Koidl/Steiner G. sowie Settari/Walch verloren.

Am 22. Juni gab es mit einem 8:1 Erfolg den höchsten Sieg der jungen "Dreier". Der Gegner war die Mannschaft Kundl III. Strillinger Otmar, Kükülövari Markus, Walch Andreas, Gruber Stefan und Steiner Christoph machten durch ihre Siege schon nach den Einzeln alles klar. Lediglich Settari Andreas verlor sein Einzel. Im Doppel gab es als Draufgabe noch drei weitere Siege durch Strillinger/Steiner G., Kükülövari/Steiner Ch. und Walch/Gruber.

Mannschaftsstatistik :

5 Spiele ... 3 Siege ... 2 Niederlagen ... 26:19 Punkte ... 58:44 Sätze ... 511:442 Spiele

Einzelstatistik :

	Spiele	Siege	Niederl.	Sätze	Games
1. STEINER Christoph	8	8	0	16: 1	103: 42
2. KÜKÜLÖVARI Markus	8	6	2	13: 6	98: 76
3. GRUBER Stefan	8	5	3	11: 6	90: 66
4. WALCH Andreas	7	4	3	9: 7	83: 70
5. STRILLINGER Otmar	6	3	3	7: 6	59: 59
6. SETTARI Andreas	7	3	4	8:11	81: 98
7. STEINER Günther	4	2	2	6: 4	50: 41
8. SEEBER Manfred	6	2	4	5: 8	53: 66
9. KOIDL Josef	6	1	5	4:11	71: 83

Mannschaft : Herren Senioren 45 + ... Bezirksliga I / Gruppe 1

Eine solide Meisterschaftssaison unserer Senioren, wobei nur die knappe Niederlage gegen Kirchbichl den Gruppensieg vereitelte. Leider auch die letzte Saison eines unser großen sportlichen Vorbilder und Mannschaftsstützen. Das unfaßbare Ableben von Atzl Fritz überschattete die gesamte Tennissaison in unserem Club.

Am 10. Mai im Heimaufakt gab es gegen TC Brixen einen harterkämpften 6:3 Sieg. Nach glatten Einzelsiegen von Settari Robert, Atzl Fritz und Brandstätter Ernst sowie einem Sieg von Schneck Horst im Tie-Break des dritten Satzes und den Niederlagen von Mey Gerhard und Frühwirth Egon stand es 4:2 vor den Doppelspielen. Walch Reinhard/Gleirscher Helmut verloren zwar ihr Spiel aber Mey Gerhard/Koidl Richard gewannen in zwei Sätzen und Settari Robert/Frühwirth Egon in drei Sätzen.

Am 29. Mai gab es die einzige Niederlage der Seniorenmannschaft. In Kirchbichl wurde dieses Spiel mit 3:6 verloren. Schneck Horst und Atzl Fritz (Tiebreak im dritten Satz) gewannen, aber durch die Niederlagen von Mey Gerhard, Settari Robert, Brandstätter Ernst und Frühwirth Egon (Tie-Break im dritten Satz) hätten schon alle Doppel gewinnen müßen. Doch lediglich Settari Robert/Walch Reinhard gelang ein Sieg. Als Verlierer gingen Schneck Horst/Frühwirth Egon und Mey Gerhard/Brandstätter Ernst vom Platz.

Am 7. Juni ein 6:3 Sieg Daheim gegen Westendorf I. Schon nach den Einzeln stand unsere Mannschaft als Sieger fest. Mey Gerhard, Settari Robert, Walch Reinhard, Atzl Fritz und Koidl Richard durch W.o. gewannen ihr Spiel, lediglich Schneck Horst mußte eine Niederlage hinnehmen. Überraschenderweise verloren dann Mey Gerhard/Koidl Richard und Schneck Horst/Gleirscher Helmut ihr Doppel. Settari Robert/Walch Reinhard siegten durch W.o.

Am 14. Juni ein 8:1 Kantersieg in Ebbs. Mey Gerhard, Schneck Horst, Settari Robert, Atzl Fritz und Brandstätter Ernst als Sieger und Walch Reinhard (Tie-Break im dritten Satz) als Verlierer machten wieder nach den Einzelspielen alles klar. Aber auch alle Doppel waren dann noch siegreich. (Settari R./Mey G., Schneck H./Brandstätter E., Walch R./Gleirscher H.)

Am 21. Juni gab es im Heimspiel gegen TC Kirchdorf-Erpfendorf einen 6:3 Sieg. Mey Gerhard, Walch Reinhard, Brandstätter Ernst und der letzte Sieg von Atzl Fritz (in der Seniorenmannschaft) brachten eine 4:2 Führung. (Verlierer : Schneck Horst, Settari Robert) Im Doppel gewannen schließlich noch Mey Gerhard/Brandstätter Ernst und Settari Robert/Walch Reinhard. Schneck Horst/Gleirscher Helmut verloren ihr Spiel.

Mannschaftsstatistik :

5 Spiele ... 4 Siege ... 1 Niederl. ... 29:16 Punkte ... 63:38 Sätze ... 529:434 Spiele

Einzelstatistik :

	Spiele	Siege	Niederl.	Sätze	Games
1.SETTARI Robert	10	8	2	16: 5	122: 70
2.SCHNECK Horst	10	6	4	13:10	116: 92
3.MEY Gerhard	10	6	4	13:10	116:110
4.ATZL Fritz	5	5	0	10: 1	68: 49
5.BRANDSTÄTTER Ernst sen.	7	5	2	10: 5	85: 69
6.WALCH Reinhard	8	5	3	12: 7	102: 86
7.KOIDL Richard	3	2	1	5: 2	38: 24
8.GLEIRSCHER Helmut	4	1	3	3: 6	37: 50
9.FRÜHWIRTH Egon	3	0	3	1: 6	22: 42

Mannschaft : Damen ... Bezirksliga I / Gruppe 3

Trotz zweier Niederlagen 1996 sind unsere Damen durch die Umstrukturierung der TTV-Mannschaftsmeisterschaften von der Bezirkskl. II in die Bezirkskl. I aufgestiegen. Aber auch in dieser leistungsstärkeren Klasse spielten unsere Damen um den Gruppensieg eine ernsthafte Rolle. Besonders die Jugendlichen bestätigten durch ihre Siege die Trainingsarbeit in unserem Verein.

Am 10. Mai gab es gleich einen 4:3 Heimsieg gegen die Damen aus Kundl. Dabei stand es nach den Einzelpartien noch 2:3. Nach Niederlagen der arrivierten Spielerinnen Schneck Monika, Kiss Martina und Oberhammer Elisabeth konnten die beiden Jugendspielerinnen Gratzel Tanja und Silberberger Nicole mit ihren Siegen die Hoffnung auf den Matchsieg aufrechterhalten. Und wirklich gelang den beiden taktisch gut zusammengestellten Doppeln Kiss Martin/Gratzel Tanja und Schneck Monika/Silberberger Nicole die noch benötigten Siege. Dieser Sieg war umso bemerkenswerter als die Damen aus Kundl diese Gruppe noch gewannen.

Am 29. Mai gab es eine 2:5 Heimniederlage gegen die Damen aus Itter. Dabei waren die Einzelergebnisse fast eine Kopie vom Spiel gegen Kundl. Nach Niederlagen von Schneck Monika, Kiss Martina und Kraisser Angelina waren es wiederum Gratzel Tanja und Silberberger Nicole, die mit ihren Siegen die Hoffnung auf den Sieg aufrecht erhielten. Doch diesmal gingen beide Doppel noch verloren. (Gratzel/Kiss u. Schneck/Silberberger).

Am 7. Juni verspielten unsere Damen mit der 3:4 Niederlage in Ebbs den Gruppensieg. Wiederum kurios dabei war die Tatsache das die Damen aus Ebbs nur dieses eine Spiel gewannen und darum Gruppenletzter wurden. Leider standen uns bei diesem Spiel Kiss Martina und Silberberger Nicole nicht zur Verfügung. Nach Siegen von Schneck Monika und Gratzel Tanja verloren Oberhammer Elisabeth und Haas Bettina knapp in drei Sätzen. Kraisser Angelina verlor in zwei Sätzen. Das leider wenig zusammengespielte Doppel Schneck Monika/Haas Bettina verlor ihr Spiel und so war der Sieg von Gratzel Tanja/Kraisser Angelina nur mehr eine Resultatsverbesserung.

Am 14. Juni gab es einen 6:1 Kantersieg gegen TC Brixlegg. Bereits nach den Einzelspielen stand der Sieg fest. Schneck Monika, Gratzel Tanja, Kiss Martina und Silberberger Nicole als Siegerinnen und nur Oberhammer Elisabeth als Verliererin. Siegreich auch die beiden Doppel Gratzel/Silberberger und Kiss/Kraisser.

Am 21. Juni ein 4:3 Sieg in Hall gegen die Damen vom TC Hall-Schöneck. Dabei gab es nur Siege der Jugendlichen. Es verloren nämlich Schneck Monika und Kiss Martina sowohl im Einzel als auch im Doppel miteinander. Die nötigen Siege feierten Gratzel Tanja, Kraisser Angelina, Silberberger Nicole und das Doppel Gratzel/Silberberger.

Mannschaftsstatistik :

5 Spiele ... 3 Siege ... 2 Niederl. ... 19:16 Punkte ... 43:36 Sätze ... 355:312 Spiele

<u>Einzelstatistik :</u>	Spiele	Siege	Niederl.	Sätze	Games
1. GRATZEL Tanja	10	9	1	19: 4	130: 60
2. SILBERBERGER Nicole	8	7	1	14: 4	103: 52
3. KISS Martina	8	3	5	8:11	74: 86
4. SCHNECK Monika	9	3	6	8:12	80: 92
5. KRAISSER Angelina	4	2	2	4: 6	31: 46
6. HAAS Bettina	2	0	2	1: 4	21: 29
7. OBERHAMMER Elisabeth	3	0	3	1: 6	23: 43

Tennis - Bezirksmeisterschaften

Welch eine Veranstaltung !

Regen, Regen, Regen- diese Meisterschaften waren eine feuchte Angelegenheit. Aber weil sich unsere Tennisplätze in einem ausgezeichneten Erhaltungszustand befinden und in den kurzen Spielphasen immer wieder auch auf die Plätze vom TC Wörgl ausgewichen werden konnte, wurden diese Meisterschaften noch zu Ende gespielt. Es gelang den Organisatoren um Kögl Ludwig und Engl Siegfried sen. in fünf Bewerbungen einen Sieger zu ermitteln. Lediglich die Doppelbewerbe wurden auf Grund der Witterung und Zeitnot nicht ausgetragen.

Die Beteiligung war auf Grund der Verhältnisse durchaus Zufriedenstellend, aber für eine Bezirksmeisterschaft wäre es wohl angebracht das zumindest von jedem Verein mindestens 1 Spieler antreten sollte. Einige Vereine glänzten nämlich durch totale Abwesenheit.

Die Titel sicherten sich durchwegs die Favoriten. Rass Mathäus (TC Söll) besiegte im Finale Schneck Stefan (ESV Wörgl) mit 6:4, 6:3. Bei den Damen gewann Steiner Alexandra vom TC Kufstein gegen ihre Vereinskollegin Spiss Hanni mit 6:3, 6:3. Die Seniorenbewerbe gewannen Margreiter Leo (TC Wörgl) und Schneck Monika (ESV Wörgl).

Im Herren B-Bewerb gewann Peter Höck vom TC Kundl.

Ergebnisse :

Bewerb.	1.	2.	3./3.
Herren A	Rass Mathäus (TC Söll)	Schneck Stefan (ESV Wörgl)	Told Reinhold (TC Söll) Leo Wolfgang (TC Söll)
Herren B	Höck Peter (TC Kundl)	Knoll Christian (TC Kundl)	Sporer Mathias (TC Kramsach) Höck Michael (TC Kundl)
Herren 45 +	Margreiter Leo (TC Wörgl)	Grimm Walter (TC Wörgl)	Winkler Adolf (TC Wörgl) Popetschnigg Werner (TC Langk.)
Damen A	Steiner Alexandra (TC Kufstein)	Spiss Hanni (TC Kufstein)	Gratzei Tanja (ESV Wörgl) Schneck Monika (ESV Wörgl)
Damen 40 +	Schneck Monika (ESV Wörgl)	Gwiggner Annemarie (TC Schwoich)	Rass Brigitte (TC Schwoich) Gaudenzi Marianne (TC Wörgl)

Im Bild : Hermann Bellmann von Tele-Funk Wegscheider gratuliert Bezirksmeister Rass Mathäus und Schneck Stefan. Als Siegpriis bekam Mathäus unter anderem ein "Handy" überreicht.



Tennis - Jugendmeisterschaften des Bezirkes Kufstein in Ebbs.

Für die insgesamt 110 Mädchen und Burschen ging es bei diesen Meisterschaften um die Bezirksmeistertitel und die jeweils vier Besten waren für das Masters in Wörgl qualifiziert. Unser Nachwuchs spielte groß auf und war der erfolgreichste Verein.

Fast schon programmiert waren dabei die Siege von Steiner Christoph und Gratzei Tanja. Aber auch Egger Martina konnte sich einen Titel holen. Weiters gab es noch etliche Finalteilnahmen und gute Plätze für unseren Verein.

Ergebnisse :

Bewerb.	Bezirksmeister	2.
U 10 w.	Egger Martina (ESV Wörgl)	Mödlinger Elisabeth (Söll)
U 12 w.	Gwiggner Sandra (Kufstein)	Kerle Raphaela (ESV Wörgl)
U 14 w.	Gratzei Tanja (ESV Wörgl)	Mödlinger Stefanie (Söll)
U 16 w.	Weinberger Michaela (Brixlegg)	Röhheuser Kathrin (Ebbs)
U 10 m.	Kraisser Patrick (Kirchbichl)	Leitner Christian (ESV)
U 12 m.	Steiner Christoph (ESV Wörgl)	Greiderer Thomas (TC Wörgl)
U14 m.	Rubatscher Philip (Münster)	Geisler Patrick (Kundl)
U 16 m.	Skrivan Martin (TC Wörgl)	Kostenzer Christoph (Brixlegg)
U 10 / 12 Doppel w.	Gwiggner Sandra (Kufstein) Zerlauth Christina (Ebbs)	Kerle Raphaela (ESV Wörgl) Müller Martina (ESV Wörgl)
U10 / 12 Doppel m.	Steiner Christoph (ESV Wörgl) Greiderer Thomas (TC Wörgl)	Merkl Clemens (Kufstein) Sandbichler Armin (Kundl)
U 14 / 16 Doppel m.	Skrivan Martin (TC Wörgl) Unterberger Thomas (TC Wörgl)	Gruber Stefan (ESV Wörgl) Huber Christoph (ESV Wörgl)



Tiroler Jugend-Masters

Der ESV Wörgl war erstmals Veranstalter eines Tirol-Masters. Die Turnierleitung lag in den bewährten Händen von Engl Siegfried sen., Steiner Günther und Schneck Stefan.

Gespielt wurde auf den Plätzen des ESV Wörgl, TC Wörgl und TC Kundl.

Auch diesmal setzten unsere Nachwuchshoffnungen ihre schon im Bezirks-Masters gezeigten Leistungen fort. Dabei stattete Walter Langer von der Fa. Prince, die Sieger bei den U12-Gwiggner Sandra und Steiner Christoph mit einem attraktiven Schlägervertrag aus.

Wichtigste Ergebnisse aus unserem Bezirk :

U 10 w. / **Egger Martina (ESV Wörgl)** - Eiterer Katrin (Ischgl) 6:7, 6:4, 7:6

U 10 m. / 3.-Kraisser Patrick (Kirchbichl)

U 12 m. / **Steiner Christoph (ESV Wörgl)** - Sticepovic Radula 6:1, 6:7, 6:1.

U 12 w. / Sandra Gwiggner (Kufstein) - Kienl Eva (Kitzbühel) 6:7, 6:4, 7:6

U 14 w. / **Gratzei Tanja (ESV Wörgl)** besiegt Weinbauer Nadine (Kufstein)

U 16 w. / Mayr Pia (Söll)

Doppel U10/12 - **Steiner (ESV Wörgl)**/Greiderer (TC Wörgl) besiegen Ertl/Wurm (Brixlegg)

Doppel U 16 / Teissl Ingo/Oberlindober Michael (TC Wörgl) besiegten

Huber Christoph/Walch Andreas (ESV Wörgl)



Vier der großen Sieger des Tirol Masters mit den Cheforganisatoren

Im Bild :

Vier der Sieger, Steiner Christoph, Gwiggner Sandra, Gratzei Tanja und Egger Martina.

Hinten - Steiner Günther, Schneck Stefan, ESV Obmann LA Ing. Obitzhofer Andreas und Engl Siegfried sen.

0 53 32	WÖRGL	
TAXI	1718	TAXI
ENTLEITNER		
KRANKENTRANSPORTE		

Wörgler Stadtmeisterschaften

Als durchführender Verein war diesmal wieder der TC Sparkasse Wörgl dran. Es gab zwar insgesamt ein gutes Nennergebnis, aber bei den Damenbewerben stellen sich immer weniger der arrivierten Spielerinnen dem Ansturm der Jungen gegenüber.

Sportlich gesehen waren diese Titelnkämpfe zwar bei den Siegern mit 4:3 Titeln für unseren Verein erfolgreicher, aber wenn man die Ergebnisse der jeweils ersten Drei addiert, dann sind wir ganz deutlich mit 8:20 gegen den TC Sparkasse Wörgl im Hintertreffen. Wir stellen zwar mit Schneck Stefan den Wörgler Stadtmeister 1997, aber ansonsten vermag noch kein Spieler unseres Vereines vorne mitzuspielen. Und bei den Senioren ist Mey Gerhard bereits seit Jahren der einzige Spitzenspieler. Bei den Damen allerdings ist unser Nachwuchs bereits eindeutig im Vorteil. Überhaupt, wenn man die Ergebnisse der Jugend-Stadtmeisterschaften betrachtet, so sollten wir in den nächsten Jahren deutlich bessere Gesamtergebnisse erzielen.

Ergebnisse :

Bewerb.	1.	2.	3./3.
Herren A	Schneck Stefan	Riedhart Thomas	Winkler Jürgen / Andratsch Harald
Herren B	Oberhuber Mario	Turri Peter	Kraiß Walter / Weiß Markus
Herren Doppel	Riedhart Thomas Andratsch Harald	Teissl Ingo Strobl Gregor	Winkler Jürgen / Teissl Roland Schneck Stefan / Weiß Markus
Senioren	Grimm Walter	Grimm Albert	Winkler Adolf / Mey Gerhard
Damen A	Gratzei Tanja	Gaudenzi Mary	Widschwenter Christina Silberberger Nicole
Damen B	Zacher Christine	Mayr Sonja	Kraiß Monika / Schellhorn Marlies
Damen Doppel	Gratzei Tanja Silberberger Nicole	Hochstaffl Maria Mayr Sonja	Schellhorn Marlies / Grimm Elli Zacher Christine / Kraiß Monika

Schneck und Gratzei Wörgls Tennismeister



Stefan Schneck.



Tanja Gratzei.



Am 2. August 1997 fand auf unserer Tennisanlage eine Feier zu Ehren der Gründung unserer Tennissektion statt. Es sollte eigentlich als "die Feier" in die Saison 1997 eingehen. Eingeladen waren alle Mitglieder unseres Vereines, diverse andere Vereine, Abordnungen der Sektionen im ESV Wörgl, die Sponsorenvertreter und viele, viele Ehrengäste (Stadt, Land, ASKÖ.....). Von 13 00 Uhr bis ca. 17 00 Uhr wurde ein Tie-Break Turnier mit den Mitgliedern und Gästen gespielt. Bereits zu diesem Zeitpunkt lag der Andrang weit hinter den Erwartungen zurück. Gerhard Mey als Verantwortlicher konnte trotzdem in seiner bewährten Manier eine unterhaltsame Veranstaltung zusammenstellen. Ab ca. 18 00 Uhr war der eigentliche Festakt mit Ansprachen angesetzt. Wenn auch der Andrang unserer Mitglieder fast schon beschämend gering ausfiel, so war die Präsenz der Ehrengäste ungleich überraschender. Sektionsleiter Michael Haas konnte Ehrengäste aus Politik von Stadt und Land, TTV Verband, ASKÖ und zahlreicher anderer Vereine, Institutionen, Firmen usw. begrüßen. Nach zahlreichen Reden gab es ein Buffet, dem dann die Abendunterhaltung mit Musik und Tanz folgte.

Als Vorstandsmitglied weiß ich sicherlich Bescheid, welchen Zeit und Arbeitsaufwand diese Feier für alle Beteiligten notwendig machte. Darum bin ich zumindest von dieser Feier, was das Ergebnis betrifft, enttäuscht worden. Bei knapp 130 erwachsenen Mitgliedern sind ca. 50 Mitglieder zu dieser nur alle 50 Jahre stattfindenden Feier erschienen. Trotzdem war es für die Anwesenden ein gelungener und auch feuchtfröhlicher Festakt. Besonders erwähnenswert war auch der perfekt gemachte Film von Frühwirth Egon.



Auszug aus der Festschrift.

ESV-Obmann
KO LA Ing. Andreas Obitzhofer



Liebe ESV - Tennisfamilie !

50 Jahre Tennisektion des Eisenbahnersportvereines Wörgl ist nicht nur ein herrlicher Grund zum Feiern, sondern auch Anlaß genug, mit berechtigtem Stolz auf eine erfolgreiche Aufbauarbeit zurück zu blicken. Dabei war es 1947 sicher alles andere als leicht, nach den Wirren des 2. Weltkrieges diese Tennisektion zu gründen und sie auch mit sportlichen Leben zu erfüllen. Aber mit Ausdauer, Fleiß und Zusammenhalt ist es im Laufe der Jahrzehnte gelungen, eine echte Tennisfamilie zu formen. Dadurch war es auch möglich, Rückschläge wie das zwangsweise Absiedeln der erneuerten Tennisanlage vom Gelände der ÖBB-Zugförderungsstelle Wörgl zu verkraften und wie ein "Phönix aus der Asche" ein neues funktionales Tenniszentrum am Gießen zu errichten. Heute präsentiert sich die Tennisektion des ESV Wörgl trotz einer 50-jährigen Tradition ungeheuer dynamisch und mit zahlreichen sportlichen Erfolgen, mit einer exzellenten Jugendarbeit, aber auch mit großem Verständnis für den Breitensport. Vor allem wird aber auch auf die soziale Funktion der Sektion großen Wert gelegt. Namens des ESV-Wörgl darf ich all jenen, die im Verlaufe von fünf Jahrzehnten durch ihren persönlichen Einsatz zu diesen Erfolgen beigetragen haben meinen aufrichtigen Dank aussprechen. Ich wünsche der ESV-Tennisfamilie von ganzen Herzen auch weiterhin eine gute Zukunft.

Sport frei !



Tennis - Regionalmeisterschaft der Region West

Der Verein ESV-Uttendorf übernahm die Durchführung der diesjährigen Regionalmeisterschaften im Tennis. Die Turnierleitung lag in den Händen von Anton Schnabl (ESV-Ibk) Aufgrund der äußerst schlechten Witterung mußten mehrere Spiele in der Tennishalle Mittersill gespielt werden. Sicherlich ein Handikap für die reinen Sandplatzspieler. Aus unserem Verein nahmen mit Gerhard Mey, Robert Settari, Richard Koidl, Robert Müller sowie Strillinger Otmar fünf Spieler an diesen Meisterschaften teil. Es waren nicht nur zwei "lustige" Tage, sondern wir konnten mit Gerhard Mey im Bewerb Senioren 45+ den ausgezeichneten zweiten Platz erringen. Dabei schlug Gerhard im Halbfinale Walter Anhaus vom ESV Innsbruck und mußte sich erst im Finale Wolfgang Reinalter ebenf. vom ESV Innsbruck geschlagen geben.

Im Bild : Wolfgang Reinalter
Mey Gerhard, Walter Anhaus.



Robert Müller hätte sogar die Chance gehabt den Herren B-Bewerb zu gewinnen, aber durch die dauernden Verschiebungen und den damit verbundenen Zeitdruck wurde sein Finalspiel beim Stand von 2:3 als beendet erklärt. Damit wurde Robert als Zweiter gewertet. Sieger wurde Manfred Köberl vom ESV Uttendorf !!

Die weiteren Ergebnisse :

Herren A : 1. Franz Altenberger (ESV Uttend.) ... 2. Anton Brennsteiner (ESV Uttend.)
3. Gerhard Mayr (TC Kundl) und Gerhard Rohrmoser (Bludenz)

Herren Doppel : 1. Wolfgang Reinalter / Walter Anhaus (ESV Innsbruck)

Damen : 1. Ruetz Maria (ESV Uttendorf)

*Blumenpracht,
die Freude macht*



GÄRTNEREI
B L U M E N
K R A N Z E

A-6300 WÖRGL
FRIEDHOFSTR. 16
TEL. 05332/72434
FIL. BADHÄRING
TEL. 05332/44472
LANGKAMPFEN
TEL. 05332/87561

*Erlesene Weine aus den besten
Weingärten Europas*



MORANDELL

HAUS DER GUTEN WEINE

PRIVATKELLEREI MORANDELL

Wörgler Boden 13-15, 6300 Wörgl
Tel. 05332/7855-0*, Fax 05332/71963

Tiroler Tennis-Jugendmeisterschaften

Zum nunmehr bereits 3. Mal fanden in Kramsach die Tiroler -Jugendmeisterschaften statt. Die Turnierleiter Christian und Christoh Knoll bekamen es mit einem Rekordnennergebnis von 261 Teilnehmern zu tun. Ausgespielt wurden ca. 300 Partien. Erfolgreichster Verein wurde die Turnerschaft Innsbruck mit drei von acht möglichen Einzeltiteln. Aber auch unser Verein konnte sich in die Siegerliste eintragen und mit weiteren Spitzenergebnissen die Trainingsarbeit von Stefan Schneck und Mey Gerhard bestätigen. Als neue Tiroler Meisterin konnte unser Verein Martina Egger in der Klasse U 10 feiern. Aber auch Christoph Steiner holte sich einen Titel. (Doppelsieg U 12 mit Marco Pansi aus Sölden). weilers holte sich Christoph noch den dritten Platz im Einzel U 12. Tanja Gratzei erreichte ebenfalls den dritten Rang. (U14)

• **Männlich, U10:** Semi: Gasser (TSV Hall) – Freund (Münster) 7:5, 4:6, 6:4; Koncilia (TSV Hall) – Palz (Teils) 7:6, 7:5; Finale: Gasser – Koncilia 6:4, 7:5; **U12:** Semi: Pansi (Sölden) – Steiner (ESV Wörgl) 6:2, 6:3; Bösch (Fügen) – Sandbichler (Kundl) 6:1, 6:3; Finale: Pansi – Bösch 6:7, 6:3, 6:2; **U14:** Semi: Bauer (Kramsach) – B. Bösch (Fügen) 6:2, 6:2; Pfeiffer (Mayrhofen) – Winkler (IEV) 5:7, 6:4, 6:3; Finale: Bauer – Pfeiffer 6:4, 6:2; **U16:** Semi: Stöckl (Brixen) – Pinsker (Schwaz) 6:3, 6:4; Sandtner (TI) – Wechselberger (Stans) 6:2, 6:4; Finale: Sandtner – Stöckl 6:1, 1:2 ret.

• **Weiblich, U 10:** Semi: Klotz (Umhausen) – Boogards (Brixen) 6:2, 6:0; Egger (ESV Wörgl) – Eilerer (Ischgl) 2:6, 6:2, 6:4; Finale: Egger – Klotz 6:4, 0:6, 6:4; **U12:** Semi: Ch. Huber (Kufstein) – L. Mayr (Söll) 6:0, 6:0; Weinbauer (Kufstein) – Haid (TI) 6:4, 6:3; Finale: Huber – Weinbauer 6:1, 6:0; **U14:** Semi: I. Stockinger (TI) – Hörmann (Haiming) 6:1, 6:1; P. Mayr (Söll) – Gratzei (ESV Wörgl) 6:2, 6:1; Finale: Stockinger – Mayr 6:1, 6:4; **U16:**

Semi: Abfalterer (TI) – Obermoser (Kitzbühel) 6:0, 6:3; Gruber (TI) – Stecher 6:2, 3:6, 6:2; Finale: Gruber – Abfalterer 6:4, 4:6, 6:4.

• **Doppelfinall, männlich U12:** Steiner/Pansi – Bösch/Pfister 6:2, 6:4; **U14:** Rühr/Winkler – Bösch/Pfeiffer 4:6, 6:3, 6:3; **U16:** Sandtner/Wechselberger – Zelle/Koller 7:6, 6:2; **weiblich U12:** Weinbauer/Huber – Haid/Mayr 6:1, 6:2; **U16:** Schiechl/Obermoser – Roth/Abfalterer 6:1, 7:6.



Egger Tiroler U-10-Meisterin

MARTINA EGGER (Bild) vom ESV Wörgl holte bei den Tiroler Tennis-Jugendmeisterschaften in Kramsach einen von drei Titeln für das Tiroler Unterland.

Tennis U 12 Mannschaftscup (Jahrgang 1985 und jünger)

Vom Ergebnis betrachtet, war diese Mannschaft die erfolgreichste in der Saison 1997. Fünf Spiele im Bezirk und alle gewonnen. Damit überlegene U12 Bezirks-Mannschaftsmeister. Zur Information : ein Match umfaßt drei Einzelspiele der Burschen, zwei Mädchen-Einzel sowie ein Burschen - und Mädchen-Doppel.

Damit waren unsere Jüngsten zum Landesfinale in Igls qualifiziert. Und auch dort ging diese Erfolgsstory weiter. Denn das diese Mannschaft schlußendlich den dritten Platz erreichte, ist wohl als Sensation zu betrachten. Landessieger wurde die Mannschaft TI Sparkasse vor TC Schwaz und nach den beiden Großklubs unser ESV Wörgl Nachwuchs.

Die Mannschaft :

Christoph Steiner, Alexander Kögl, Christian Leitner, Raphaela Kerle, Martina Egger, Martina Müller, Sandra Herzog, Carina Leitner, Claudia Margreiter und Christina Müller.

Im Bild : die Mannschaft mit Betreuern Stefan und Günther.



SCHUHHAUS

Orthopädie

SCHNECK

Tennis U 15 Mannschaftscup (Jahrgang 1982 - 1984)

Die bereits etwas Älteren waren zwar nicht ganz so erfolgreich, aber sie verloren in der Bezirksauscheidung lediglich gegen die Mannschaft aus Kramsach. Und der TC Kramsach holte sich dann immerhin den Tiroler Mannschaftstitel in diesem Bewerb.

(2. TI Sparkasse 3. TC Kitzbühel)

Unsere Mannschaft :

Christoph Huber, Andreas Walch, Stefan Gruber, Gratzei Tanja, Nicole Silberberger und Angelina Kraisser.

Im Bild: Die beiden Mannschaften beim "Pizzaessen" in Söll.



Hervis
SPORTSWORLD
More Fun for you.



Bäckerei
MITTERER

6300 Wörgl, Innsbruckerstraße 1, Tel. 05332/72241

Vereinsmeisterschaften 1997

Nachdem bereits im letzten Jahr mit Markus Kirchmair einer aus der jungen Garde den Titel eines Vereinsmeisters holte, durfte man sich für diese Vereinsmeisterschaften einen noch intensiveren Andrang des immer stärker werdenden Nachwuchses erwarten. Und wirklich, der Ansturm gelang in fast allen Bewerben. Erfolgreichste Teilnehmerin war dabei Tanja Gratzei mit drei Titel.

Bewerb : Jugend I Es wurden zwei Gruppen mit je 4 Jugendlichen ausgelost. Die beiden Gruppensieger bestritten dann das Finale. In der Gruppe A gewann Tanja Gratzei überlegen vor Andreas Walch, Stefan Bracher und Markus Kükülövari. In Gruppe B siegte ebenso überlegen Christoph Steiner vor Stefan Gruber, Andreas Settari und Nicole Silberberger. Im Finale siegte dann Tanja Gratzei gegen Christoph Steiner.

Bewerb : Jugend II Diesmal gab es je eine Gruppe mit sechs und eine mit fünf Jugendlichen. Die Gruppe A gewann Christian Leitner vor Martina Müller, Raphaela Kerle, Sandra Herzog, Claudia Margreiter und Alexandra Molnar. Die Gruppe B gewann Christina Bracher vor Alexander Kögl, Eduardo Gellner, Carina Leitner und Martina Egger. Allerdings wurde Martina Egger bereits nach einem Spiel wegen "Übermotivation" aus dem Bewerb genommen. Im Finale setzte sich dann Christian Leitner gegen Christina Bracher durch.

Giessencup Nachdem mit Josef Koidl der Sieger der letzten beiden Jahre, als Spieler einer Kampfmannschaft nicht mehr spielberechtigt war, stand diesmal schon im vorhinein fest, daß es einen neuen Sieger geben würde. Was die Setzliste dabei Wert war, ersieht man aus dem Endergebnis. Die ersten 3 Gesetzten scheiterten alle in der zweiten Runde. Und so gab es ein Überraschungsergebnis. Sieger wurde Willy Leitner der im Finale Ernst Egger mit 6:4,6:4 besiegte.

Bewerb : Damen A Mit einem Starterfeld von nur 9 teilnehmenden Damen ist wohl fast alles gesagt. Davon waren acht der Damen bereits im Jugendbewerb dabei. Es ist wohl müßig darüber zu berichten, daß die Damenbewerbe reformiert werden müßen. (der Sportausschuß hat sich mit diesem Thema bereits befaßt) Die logische Siegerin war und wurde Tanja Gratzei. Als sie dann noch das Finale durch W.o. von Nicole Silberberger (Krank) gewann, hatte sie dann insgesamt ein einziges Spiel zum Meistertitel absolvieren müßen. (Halbfinalsieg gegen Elisabeth Oberhammer).



Die Siegerin Tanja Gratzei.

Wobei Elisabeth Oberhammer als einzige wirkliche Dame in diesem Starterfeld dabei war.

Bewerb : Damen B Diesmal war das Starterfeld mit bereits 12 Damen schon besser bestückt. Aber auch in diesem Bewerb waren es die jungen Damen, die schlußendlich den Ton angaben. Zwar konnte die als Nr.: 1 gesetzte Spielerin Anni Seeber wohl das Finale erreichen, aber dort verlor sie gegen Raphaela Kerle mit 5:7, 2:6. Natürlich muß man sich der Kritik einiger Damen anschließen, nach der jeder Damenbewerb, fast eine Jugendmeisterschaft war. (einige der "Jungen" spielten in allen Damen und auch im Jugendbewerb mit.)

Bewerb : Damen Doppel Es gab insgesamt acht Damendoppel und somit der Bewerb mit den meisten Nennungen. (8 Doppel-16 Damen) Aber auch in diesem Bewerb gab es gegen die jugendliche Paarung Tanja Gratzei und Martina Egger nichts zu gewinnen. Im Finale schlugen die beiden Tamara Biechl und Nicole Silberberger mit 6:0, 6:0.

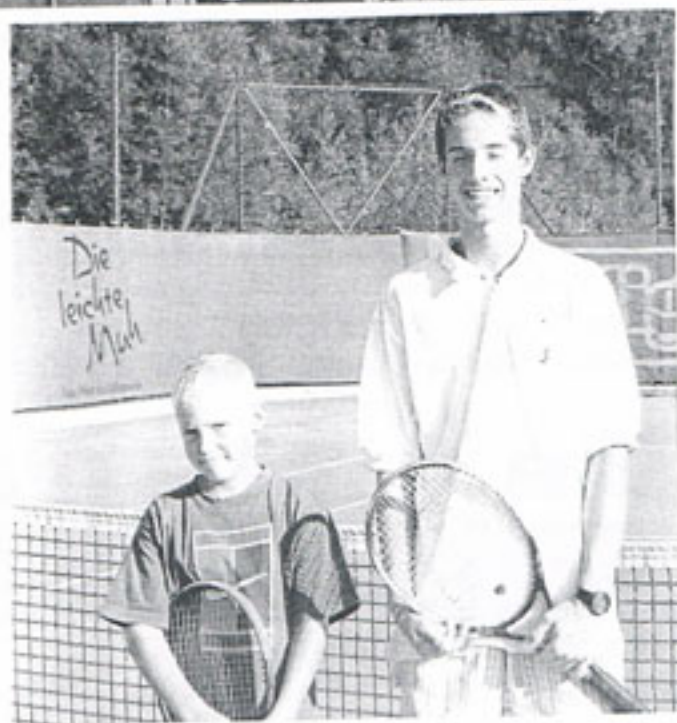
Bewerb : Herren A Insgesamt 21 männliche Mitglieder nahmen den Kampf um den begehrten Titel eines Vereinsmeisters auf. Obwohl sich Titelverteidiger Markus Kirchmair erst knapp vor der Auslosung in die Nennliste einschrieb, und er als Nr.: 1 gesetzt wurde, konnte man ihn nicht zu den großen Favoriten zählen. Und im Achtelfinale kam gegen Andreas Obitzhofer jun. das Aus. Für Ludwig Kögl gab es bereits eine Runde zuvor eine überraschende Niederlage gegen Christoph Steiner. Im Achtelfinale verlor dann Christoph Steiner gegen Andreas Gruber im dritten Satz. Markus Weiss konnte sich gegen Gerhard Mey ebenso in zwei Sätzen wie Mario Oberhuber gegen Wolfgang Seisl durchsetzen. Im Halbfinale gewann vorerst Andreas Gruber gegen Andreas Obitzhofer jun. mit 6:4, 6:2. Und im zweiten Halbfinalspiel konnte sich Mario Oberhuber mit 7:6, 3:6, 6:2 gegen Markus Weiss behaupten. Zur allgemeinen Überraschung gewann dann Andreas Gruber relativ sicher mit 6:1, 7:5 gegen Mario Oberhuber seinen ersten Vereinsmeistertitel.

Im Bild : Ing. Andreas Obitzhofer jun., Mario Oberhuber, der neue Vereinsmeister Andreas Gruber und Markus Weiss.



Bewerb : Herren B Auch in diesem Bewerb wurden 21 Nennungen abgegeben. Daß dann ein nicht gesetzter Spieler das Finale erreichen würde, war nicht unbedingt eine Sensation. Denn seine Spielstärke hatte Christoph Steiner schon mehrmals auch gegen Erwachsene voll ausnützen können. Im Finale allerdings war er an diesem Tag gegen Christoph Huber chancenlos. Christoph Huber gewann sicher in zwei Sätzen mit 6:2, 6:2.

Im Bild : ein sichtlich niedergedrückter Christoph Steiner und daneben in voller Siegesgröße Christoph Huber.



Berwerb : Herren Doppel Eigentlich der einzige Bewerb in dem sich die Jugend nicht durchsetzen konnte. 15 Doppel ergibt insgesamt 30 Herren und damit der Nennstärkste Bewerb überhaupt. Aber auch dieser Bewerb war durch einige W.o. gedrückt. Besonders das Doppel Otmar Ungericht / Wolfgang Seisl mußten ihr erstes Spiel erst im Halbfinale austragen und verloren dabei gegen das perfekt eingespielte Doppel Mario Oberhuber / Ludwig Kögl mit 2:6, 1:6. Im zweiten Halbfinale schlugen Markus Weiss / Alfred Dummer mit Andreas Gruber / Christoph Huber die A und B Sieger mit 4:6, 6:4, 6:4. Das Finale brachte dann den favorisierten Sieger. Ludwig Kögl / Mario Oberhuber gewannen mit 2:6, 7:5, 6:1.

Berwerb : Herren Senioren 45 + Es gab im Vorfeld dieser Clubmeisterschaften den wohl berechtigten Wunsch einiger Mitglieder, diesen Bewerb als Senioren 35 + zu spielen. Damit wären wesentlich mehr Teilnehmer als 9 Senioren, welche sich zum 45+ Bewerb nannten zur Auswahl gestanden. So gab es nur einen logischen Sieger. Denn wer von unseren Senioren 45+ hätte wohl Gerhard Mey am Sieg hindern können. Jedenfalls gewann Gerhard Mey im Finale mit 6:1, 6:2 gegen Robert Settari der zuvor durch W.o. von Reinhard Walch in das Finale kam.

Clubmeisterschaftsergebnisse :

Berwerb	1.	2.	3./3.
Jugend I	GRATZEI Tanja	Steiner Christoph	Gruber Stefan
Jugend II	LEITNER Christian	Bracher Christina	Kögl Alexander
Damen A	GRATZEI Tanja	Silberberger Nicole	Oberhammer Elisabeth/Kraisser Angelina
Damen B	KERLE Raphaela	Seeber Anni	Steiner Evi/Müller Martina
Damen Doppel	GRATZEI Tanja EGGER Sabine	Silberberger Nicole Biechl Tamara	Seeber Anni/Obitzhofer Anneliese Kraisser Angelina/Müller Martina
Herren A	GRUBER Andreas	Oberhuber Mario	Weiss Markus/Ing.Obitzhofer Andreas jun.
Herren B	HUBER Christoph	Steiner Christoph	Scarpellino Giuseppe/Dummer Alfred
Herren Doppel	KÖGL Ludwig OBERHUBER Mario	Weiss Markus Dummer Alfred	Ungericht Otmar/Seisl Wolfgang Gruber Andreas/Huber Christoph
Sen. 45+	MEY Gerhard	Settari Robert	Walch Reinhard/Frühwirth Egon
Giessencup	LEITNER Willy	Egger Ernst	Huter Jürgen/Steiner Werner

Außergewöhnliche Erfolge :

SCHNECK Stefan hat in Schwaz bei den TTV- Landesmeisterschaften im Freien den ausgezeichneten 3. Rang erreicht.

SCHNECK Monika holte sich in Leutasch bei den TTV-Landesmeisterschaften in der Halle den Tiroler Meistertitel in ihrer Altersklasse.

Bei der Senioren-Europameisterschaft in Seefeld wurde Monika ausgezeichnete 3.

Der Mega-Markt

INTERSPAR



44 x in Österreich:

5 x in Tirol:

• Wörgl, Innsbrucker Straße, gratis

Einige Erwähnungen zur vergangenen Tennissaison :

Wieder einmal ist ein Tennisjahr zu Ende. Die gesteckten Ziele sind zur Gänze erfüllt worden; die großartigen Erfolge die von jung und alt erzielt worden sind, bestätigen dies.

Das Rezept dafür heißt "miteinander".

Ich möchte dabei allen fünf Mannschaften, welche die Tiroler Tennismeisterschaften so erfolgreich abgeschlossen haben, und unseren Trainern, Stefan und Gerhard, für Ihre hervorragende Trainerarbeit, sowie all denen, die bei den verschiedenen Turnieren beteiligt oder sogar als Sieger hervorgegangen sind, recht herzlich gratulieren. Ein großes Lob gebührt auch unseren Wirtinnen. Ihre Zusammenarbeit, speziell bei unseren Großturnieren war super !

Darüberhinaus möchte ich mich bei der gesamten Mitgliedschaft für ihr erbrachtes, ja zum Teil notwendiges Verständnis - bedanken. Zu guter Letzt möchte ich für die jährlich erbrachte finanzielle bzw. sachliche Unterstützung ein recht herzliches Dankeschön der Gemeindestube und den Sponsoren aussprechen.

Ein Wort zur Jugend : Wenn auch manche vom Motto "mit dem Kopf durch die Wand" beflügelt waren, so glaube ich, gebührt auch ihnen ein Pauschallob. In diesem Jahr wurden wir des öfteren , sogar auf ÖTV und Landesebene, mit Stockerlplätzen verwöhnt. Dies kann nur mit Ehrgeiz und vor allem mit Disziplin erreicht werden. Um auch weiterhin eine sinnvolle Freizeitgestaltung für die Jugend ermöglichen und in sportlicher Hinsicht, auf Bezirks und Landesebene mithalten zu können, sind wir besonders auf die Mitwirkung der Eltern angewiesen. Auch für all jene, die Tennis als Ausgleichssport betreiben, denen soll man mehr gesellschaftliche Aktivitäten anbieten, die Spass und Unterhaltung zum Ziele haben.

Abschließend möchte ich bemerken, daß die Ausübung einer Sportart, egal um welche es sich handelt, immer für jeden eine gewisse Herausforderung bedeutet. Dabei soll nicht unbedingt im Vordergrund stehen, wie erfolgreich man ist, den dies hängt weitgehend davon ab, wieviel Engagement man in diesen Sport investieren möchte. Das wichtigste ist, daß man sich überhaupt einer Sportart widmet, denn dies bewirkt in jedem Fall eine Verbesserung der Lebensqualität ; für die Jugend gilt das in der heutigen Zeit mehr denn je. Möchte man im Sport jedoch etwas erreichen, so ist mit Sicherheit in einem wesentlich geringeren Ausmaß das Talent der ausschlaggebende Faktor. Zielstrebigkeit bewirkt mehr als der bloße Besitz vorteilhafter Voraussetzungen, mit denen man von Mutter Natur "beschenkt" worden ist.



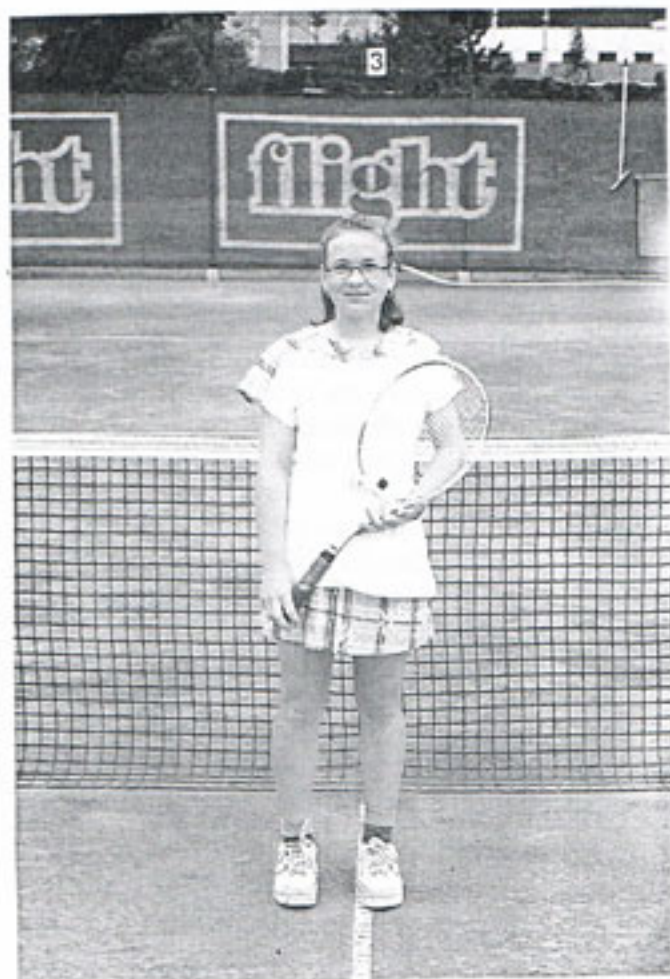
In diesem Sinne
ein gesundes erfolgreiches Tennisjahr 1998
wünscht Euch

Engl Siegfried
(Sportwart)

kika

Die wichtigsten Ergebnisse der Jugend.

Im Bild : Gratzei Tanja - die erfolgreichste unserer jungen Damengarde.



Herzog Sandra

- 1. in Brixlegg/Connyscup
- 1. Stadtmeisterschaften U10/12
- 3. in Kramsach/Connyscup
- 3. in Ebbs/Bezirksmeistersch.

Kerle Raphaela

- 1. Clubmeistersch. Damen B
- 1. in Kundl/Connyscup U12
- 2. in Ebbs/Bezirksmeistersch. U12
- 2. in Ebbs/Bezirksmeistersch. im Doppel
- 3. in Brixlegg/Connyscup
- 3. Stadtmeisterschaften U10/12
- 3. Stadtmeisterschaften der Jugend im Doppel

Bracher Christina

- 2. Clubmeisterschaften Jugend II

Egger Katrin

- 3. in Söll/Talentecup

Egger Martina

- 1. in Kramsach/Tiroler Jugendmeistersch.
- 1. Tiroler Bezirks-Masters
- 1. in Ebbs / Bezirksmeistersch.
- 1. in Kramsach/Connyscup U12
- 1. Clubmeisterschaften im Doppel
- 3. in Brixlegg/Connyscup U12
- Teilnahme Österr.-Meisterschaften U10 und Bambini Turnier in Kufstein

Gellner Eduardo

- 2. Stadtmeisterschaften U10
- 3. in Brixlegg/Connyscup

Gruber Andreas

- 1. Clubmeistersch. Herren A
- 1. Stadtmeisterschaften im Doppel U16/18
- 2. in Kramsach/Connyscup
- 2. in Brixlegg/Connyscup
- 3. in Kundl/Connyscup
- 3. Stadtmeisterschaften U16/18

Gruber Stefan

- 2. in Ebbs/Bezirksmeistersch. im Doppel
- 2. Stadtmeisterschaften U12/14
- 2. Stadtmeisterschaften im Doppel U10/12/14
- 3. in Kundl/Connyscup

Gratzei Tanja

- 1. Tiroler Bezirks-Masters
- 1. in Ebbs/Bezirksmeistersch.
- 1. in Kramsach/Connyscup U16
- 1. in Kundl/Connyscup U16
- 1. Stadtmeistersch. Damen A
- 1. Clubmeistersch. Damen A
- 1. Stadtmeistersch. im Doppel
- 1. Stadtmeisterschaften U14
- 1. Stadtmeisterschaften der Jugend im Doppel
- Teilnahme Österr.-Meistersch., Bambini Turnier in Kufstein, div. Damenturniere und ÖTV Jgd. Turn.

Huber Christoph

- 1. Clubmeistersch. Herren B
- 1. Stadtmeisterschaften U16/18
- 2. in Ebbs/Bezirksmeistersch. im Doppel
- 2. Stadtmeisterschaften U16/18
- 3. in Kramsach/Connyscup U16
- 3. in Kundl/Connyscup U16

Steiner Christoph

- 1. in Lutzmannsburg/ÖTV Turnier U12
- 1. in Hoheneich/ÖTV-Wintercircuit u12
- 1. in Telfs/TTV Meistersch. in der Halle
- 1. in Kramsach/TTV Meistersch. im Doppel
- 1. in Innsbruck/TTV Turnier
- 1. in Ebbs/Bezirksmeistersch. U12
- 1. Tiroler Bezirks-Masters U12
- 1. Tiroler Bezirks-Masters im Doppel
- 1. in Kramsach/Connyscup U14
- 1. in Brixlegg/Connyscup U14
- 1. Stadtmeisterschaften U12/14
- 1. Stadtmeisterschaften im Doppel U10/12/14
- 2. in Seefeld/Mc Donalds-Cup U12
- 2. Clubmeistersch. Herren B
- 3. Masters-TTV Wintercircuit
- 2 x 3. bei ÖTV Turniere im Doppel
- Teilnahme Bambini Turnier in Kufstein, ÖTV-Turniere, Österr. Meistersch., ÖTV-Masters im Doppel.

Tennis: Sieg für Christoph Steiner bei ÖTV-Turnier

LUTZMANNSBURG/ BGLD. Einen großartigen Erfolg konnte der junge Tennisspieler Christoph Steiner vom ESV Wörgl beim ÖTV-Turnier in Lutzmannsburg (Burgenland) im Bewerb U 12 erzielen.

Nach Siegen gegen Spieler aus Wien und Burgenland setzte er sich im Semifinale gegen seinen Trainingskollegen Fabian Bösch aus dem Zillertal mit 6:2 und 6:0 durch.

Im Finale traf der Wörgler auf den Tiroler Meister Marco Pönsi aus Umhausen.

In einem hochklassigen Spiel konnte Christoph Steiner seinen Kontrahenten mit 6:4 und 6:4 besiegen.



Christoph Steiner vom ESV Wörgl.

Kirchmair Markus

- 1. Stadtmeisterschaften U16/18
- 2. Stadtmeisterschaften U16/18

Kögl Alexander

- 3. Clubmeisterschaften Jugend II

Kraisser Angelina

- 2. Stadtmeisterschaften der Jugend im Doppel
- 3. Clubmeisterschaften Damen A
- 3. Clubmeisterschaften im Doppel

Müller Martina

- 2. in Ebbs/Bezirksmeistersch. im Doppel
- 2. in Kramsach/Connyscup U12
- 2. Stadtmeisterschaften U10/12
- 3. in Kundl/Connyscup U12
- 3. Clubmeisterschaften Damen B
- 3. Stadtmeisterschaften der Jugend im Doppel
- 3. Clubmeisterschaften im Doppel

Müller Christina

- 2. in Kramsach/Connyscup
- 2. in Brixlegg/Connyscup
- 2. in Kundl/Connyscup
- 2. in Söll/Talentcup

Leitner Carina

- 3. in Kramsach/Connyscup

Leitner Christian

- 1. Stadtmeisterschaften U10
- 1. Clumeistersch. Jugend II
- 2. in Ebbs/Bezirksmeistersch. U10
- 2. in Kramsach/Connyscup
- 2. in Brixlegg/Connyscup

Silberberger Nicole

- 1. Stadtmeistersch. im Doppel
- 2. Stadtmeisterschaften U14
- 2. Clubmeisterschaften Damen A
- 2. Stadtmeisterschaften der Jugend im Doppel
- 3. Stadtmeistersch. Damen A

Steiner Yvonne

- 1. in Söll/Talentcup
- 2. in Telfs/Talentcup-Masters

Settari Andreas

- 3. in Kundl/Connyscup

	Stadt/Club allg.	Bezirks-Ebene	TTV-Ebene	ÖTV-Ebene	Gesamt
1. Plätze	17	11	8	2	38
2. Plätze	11	15	3	0	29
3. Plätze	9	13	1	2	25

Ergibt insgesamt 92 Stockerlplätze !

2. Ladiner - Turnier

Was ist wohl am Ladinern so faszinierend ?

Denn - was die Teilnehmerzahl und die Anwesenheit von Mitgliedern betrifft, war dieses Turnier der absolute Höhepunkt im Vereinsgeschehen 1997. Initiator Robert Settari konnte nicht weniger als 16 Paare zu dieser Veranstaltung in zwei Gruppen einteilen. Aber neben den 32 Spielern waren noch ca. weitere 25 Mitglieder anwesend. (Vermutlich müssen wir bei der nächsten Jubiläumsfeier ein Ladiner-Turnier veranstalten)

Jeweils 8 Paare wurden in zwei Gruppen eingeteilt. In diesen Gruppen spielten dann alle Paare gegeneinander. Es wurde auf zwei gewonnene Parteien gespielt, allerdings ohne Schneider und Retour-Schneider. Anschließend wurden alle Plazierungen ausgespielt. (siehe Endstand)

Gruppe A

Sieger dieser Gruppe wurden Rini Huber und Robert Müller mit 9 Punkten vor Fred Dummer und Andi Settari ebenfalls 9 Punkten. (Spiel gegeneinander gewannen Rini/Robert)
die weiteren Plazierungen :

3. Monika Leitner und Andreas Obitzhofer sen. mit 8 Punkten. (Endstand - 5.)
4. Miranda Huber und Gerhard Wurzer mit 8 Punkten. (Endstand - 8.)
5. Alexandra Seisl und Christoph Huber mit 7 Punkten. (Endstand - 10.)
6. Petra Egger und Willy Biechl mit 6 Punkten. (Endstand - 12.)
7. Ernst Brandstätter und Oberleitner Stefan mit 5 Punkten. (Endstand - 14.)
8. Edda Kerle und Andreas Walch mit 4 Punkten. (Endstand - 16.)

Gruppe B

Diese Gruppe gewannen ganz überlegen die Paarung Claudia Seeber und Markus Kirchmair mit 12 Punkten vor Claudia Weiss und Peter Götschl mit 8 Punkten.
die weiteren Plazierungen :

3. Maria Kirchmair und Wolfgang Seisl mit 8 Punkten. (Endstand - 6.)
4. Daniela Herzog und Willy Leitner mit 7 Punkten. (Endstand - 7.)
5. Erwin Molnar und Giuseppe Scarpellino mit 7 Punkten. (Endstand - 9.)
6. Resi Staggl und Hans Huber mit 5 Punkten. (Endstand - 11.)
7. Laura Brandstätter und Franziska Settari mit 5 Punkten. (Endstand - 13.)
8. Inge Wurzer und Renate Greiderer mit 4 Punkten. (Endstand - 15.)



Das Finale : Robert überzeugt sich vom Stich seiner Partnerin Riny und damit heißt das Siegerpaar 1997 - Riny Huber und Robert Müller.

2. Claudia Seeber und Markus Kirchmair.

3. Andi Settari und Fred Dummer (sichtlich stolz auf ihre Plazierung)

4. Claudia Weiss und Peter Götschl.



Zipfer Bie

JAHRESBERICHT 1997 SEKTIONSLEITER

Wie auch schon die Jahre zuvor kann ich auch diesmal wieder auf eine höchst erfreuliche Saison zurückblicken.

Die zahlreichen sportlichen Erfolge der Mannschaften und Einzelkämpfer, von den Senioren bis zu den jüngsten Junioren, bestätigen die Richtigkeit unseres sportlichen Konzeptes. Bemerkenswert auch im Jahre 1997 die Leistungen unserer Jugend und der von allen gezeigte Einsatz.

Außerhalb der Mannschaftsmeisterschaft wurden zwischen April und September zahlreiche Turniere auf unserer Anlage durchgeführt. Vom Jugend Bezirks - Masters bis zur Allgemeinen Bezirksmeisterschaft sorgten die Herren der Turnierleitung und die Damen der Kantine wieder für beste Turnierbedingungen.

Beim STADTFEST konnte dank glänzender Organisation und tollem Einsatz der Mitglieder das Ergebnis von 1996 verdoppelt werden: 40.000.- Schilling Reinerlös, zweckgebunden für Jugendarbeit konnten erwirtschaftet werden. Ein riesiges Dankeschön an die Herrn Organisatoren Schneck, Kögl und Walch und allen anderen freiwilligen Helfern.

Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war zweifelsfrei die 50 Jahr Feier der Sektion Tennis am 2. August 1997.

Zahlreiche Gäste aus Politik und Sport, sowie viele Mitglieder und Freunde des ESV Wörgl feierten das 50 jährige Bestehen unseres Vereins. - vom frühen Nachmittag bis in die frühen Morgenstunden! 2 Drittel des "Mondscheintrios" sorgten für beste Unterhaltung und unsere Mitglieder bewiesen ausgiebig, daß sie auch auf steinigem Tanzboden zur sportlichen Elite zählen!

Obwohl dieser Tag für uns alle ein Freudentag, ein Tag zum Feiern war, denke ich mit Wehmut an diesen Tag zurück. Für mich, wie wohl auch für viele unserer Mitglieder sollte dies die letzte Gelegenheit gewesen sein, unseren Bürgermeister Fritz Atzl bei bester Laune und Gesundheit erlebt zu haben. Eine Woche später, am 10. August 1997 war unser Bürgermeister, Mannschaftsspieler und Ehrenmitglied tod. Jener Mann, dessen Vitalität jeden stets beeindruckte wurde am 13. August zu Grabe getragen. Eine acht Mann starke Abordnung hat ihn, der er sich in unserer Runde immer sehr wohl gefühlt hat, auf seinem letzten Weg begleitet.

Aber wieder zurück zu den erfreulichen Geschehnissen.

Die glanzvollste Leistung der vergangenen Saison wurde keineswegs auf einem Tennisplatz erbracht. Den beeindruckendsten Erfolg des Jahres 1997 erbrachten eindeutig - UNSERE WIRTINNEN !!!!

Dank bester Organisation, großer Flexibilität bei Ein- und Verkauf, sowie perfektem Einsatz aller Damen rund um Anni Seeber, Resi Staggl und Finanz-

direktorin Claudia Steiner wurde der bisher einzigartige Gewinn in Höhe von 110.000.- Schilling erwirtschaftet !!!!!

Allen Mitglieder die zu diesem sagenhaften Erfolg beigetragen haben:

HERZLICHEN DANK !!

Diese Rekordeinnahme, sowie überraschende Spenden anlässlich der 50 Jahr Feier, herausgeschlagene, einmalige Sponsorgelder, usw. ermöglichten 1997 die vollständige Rückzahlung unserer Bankschulden. Es verbleiben somit noch ca. 150.000.- S Schulden bei privaten Gönnern.

Ich wünsche alle Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 1998



Ever

Michael Meas

Die Erfolge dieser Sektion gründen sich vor allem auf dem familiären Klima das hier herrscht. Dieses Konzept kann nur leben vom Idealismus und vom freundschaftlichen Zusammenhalt. Ist das einmal nicht mehr gegeben, wird das Erfolgskonzept brüchig werden. Ich appelliere daher: bewahren wir uns was wir heute haben: ein insgesamt freundschaftliches, familiäres Klima, dann werden die Flügel des Aufschwunges sicher schwingen.

Fritz Atzl
2. August 1997

Malbis MAYR
BAUSTOFFE • HOLZ • KERAMIK • SANITÄR

Zentrale Wörgl
Friedhofstraße 1 - 4, 6 • A-6300 Wörgl
Tel. 05332/795-0 • Fax 05332/795-134

Filiale Piesendorf
An der Bundesstraße 106 • A-5721 Piesendorf
Tel. 06549/7206-0 • Fax 06549/7206-13

Kujal®
Ges.m.b.H.

grünflächen -
sportanlagenbau
2384 breitenfurt
tel. 0 22 39 / 33 41
6370 reith bei kitzbühel
tel. 0 53 56 / 36 26

Vorschau 1998

1998 wird was das Turniergehehen auf unserer Anlage betrifft, ein eher ruhiges Jahr werden. Einzig die Wörgler Stadtmeisterschaften und die Clubmeisterschaften sind vorgesehen.

Weiters werden auch 1998 wieder die Mannschaften Herren I, Herren II, Herren III, Senioren 45+ und die Damen an den TTV Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen.

Spieltermine dafür sind :

Senioren 45 + und Damen 9. Mai, 16. Mai, 6. Juni, 13. Juni, 20. Juni
jeweils Samstag, ab 13 oo Uhr (event. Aufstiegsspiel 27. Juni)

Herren I, II, III 10. Mai, 17. Mai, 7. Juni, 14. Juni, 21. Juni
jeweils Sonntag, ab 09 oo Uhr (event. Aufstiegsspiel 28. Juni)

Weiters sollen lt. Auskunft-Sportausschuß das Training eher weniger werden, aber dafür soll unser Nachwuchs vermehrt an diversen Turnieren teilnehmen um die nötige Wettkampfpraxis zu lernen. Mannschaftstraining wie gehabt.

Turnierkalender

Jugend

09. - 12. Februar	3. Turnier TTV-Wintercircuit / Einzel+Doppel	LZ-Telfs
12. - 15. März	4. Turnier TTV-Wintercircuit	Kitzbühel/St. Johann
04. - 05. April	Masters TTV-Wintercircuit	LZ-Telfs
09. - 12. April	Tiroler Jugend-Hallenmeisterschaften	LZ-Telfs
21. - 24. Mai	Bezirks-Jugendmeisterschaften	
11. - 14. Juni	Masters Bezirks-Jugendmeistersch. / U14 + U16	TC Wörgl
11. - 14. Juni	Masters Bezirks-Jugendmeistersch. / U10 + U12	TC Kramsach
09. - 12. Juli	1. Turnier TTV-Sommer-Jugendcircuit / Einzel	TC Imst
15. - 19. Juli	2. Turnier TTV-Sommer-Jc. / Einzel+Doppel	TK IEV
23. - 26. Juli	3. Turnier TTV-Sommer-Jc. / Einzel	TSV Hall
29.7. - 02. August	4. Turnier TTV-Sommer-Jc. / Einzel+Doppel	TI
03. - 05. August	Almdudler-Jugend-Cup	TC Weer
06. - 09. August	5. Turnier TTV-Sommer-Jc. / Einzel	ITC
14. - 16. August	Masters TTV-Sommer-Jc. / Einzel+Doppel	TC Kramsach
17. - 23. August	EA-Generali Bambini Cup / U12 + U14	TC Kufstein
03. - 06. Sept.	Tiroler Jugendmeisterschaften im Freien	TC Schwaz
26. - 27. Sept.	Finale der Tiroler Jugendmannschaftsmeistersch.	

Allgemein

26.2. - 01. März	Tiroler Allg. Hallenmeisterschaften	LZ Telfs
21. - 24. Mai	Tiroler Allg. Meisterschaften im Freien	TC Söll

Senioren

30.1. - 01. Februar	Tiroler Hallenmeisterschaften / Einzel+Doppel	Allroundhalle Innsb.
06. - 08. Februar	Tiroler Hallenmeisterschaften / Einzel+Doppel	Allroundhalle Innsb.
27.2. - 01. März	TTV-Ranglistenturnier / Einzel	TH Leutasch
24. - 29. März	Österr. Hallenmeistersch. / Einzel+Doppel	WM-Halle Seefeld
29.5. - 01. Juni	Tiroler Meistersch. im Freien / Einzel+Doppel	TC Kufstein
30.7. - 02. August	ÖTV-Ranglistenturnier	Zell/Ziller
25. - 30. August	Österr. Meistersch. im Freien / Einzel+Doppel	IEV
25. - 27. Sept.	TTV-Ranglistenturnier	TC Ebbs

Marketing

Die Sektion Tennis im ESV Wörgl möchte sich recht herzlich
bei allen Werbepartnern und Gönnern
für ihr Entgegenkommen im Jahr 1997 bedanken.

Alle Einnahmen von Planen und Zeitungswerbung werden ausschließlich für den Nachwuchs ausgegeben. Ohne diese Unterstützungen wäre es unserem Verein nicht möglich, ein solch intensives Jugendtraining zu organisieren.

Dadurch kann unser Verein diverse sonstige Einnahmen (Mitgliedsbeiträge, Kantine, Veranstaltungen usw.....) für den übrigen Vereinsaufwand (Erhaltung, Schuldentilgung, Abgaben, usw....) verwenden.

Unser Dank geht besonders an die Firmen:

Für Planenwerbung

SPAR, SILBERQUELLE, MARESI, YBBSTALER Obst (YO), KIKA Wörgl, MORANDELL Alois & Sohn Weingroßkellereien, HENKELL & Söhnlein, Lederwaren GRIMM, Elektro SEELAUS, Schuhhaus SCHNECK, OBI Wörgl, Sport HERVIS, DIETRICH Luft & Klima, AGRANA Zucker, SPARDA, Sportanlagenbau KUJAL, Auto Mazda KRUCKENHAUSER, PRIMAGAZ, Blumen Sixtus GWIGGNER, KAJO Gröbi, Raiffeisenkasse Wörgl

Für Zeitungswerbung

BUCHAUER & STRASSER,
Bäckerei MITTERER,
Taxi ENTLEITNER,
Hotel SCHACHTNERHOF,
Transporte UNTERER,

Raiffeisenkasse Wörgl

Weiters wollen wir uns auch noch beim Wirt der MÖSL-Alm und bei der Fa. LINEA Transporte für ihre Unterstützungen bedanken.

Gedankt sei der Österr. BRAU AG - Zipfer Bier für ihre vielen Zuwendungen. Allen weiteren Firmen, welche uns im Laufe des letzten Jahres so zahlreich bei unseren Turnieren mit Sach und Geldspenden geholfen haben. Danke.

Der Stadt Wörgl, dem Land Tirol - Abt. If Sport. Danke. Danke auch den Mitgliedern Mey Gerhard, Walch Reinhard, Schneck Horst, Gleirscher Fritz und Engl Siegfried sen. für Ihre erfolgreichen Bemühungen dem Marketingleiter zu helfen.

Es lebe der Sponsor!



Sonstiges ... Sonstiges ... Sonstiges ... Sonstiges ... Sonstiges

Das es auch noch Mitglieder in unserem Verein gibt, die neben Tennis auch noch in anderen Sportarten äußerst erfolgreich sind, beweist wohl KISS Martina durch ihre Leistungen im KICKBOXEN. Trotzdem sie sicherlich nicht viel Zeit für unseren Verein aufbringen kann, stand sie unserer Damenmannschaft fast immer zur Verfügung. Die Tennissektion gratuliert Martina auf diesem Wege nachträglich zu ihrer sensationellen Leistung.

**Sexquotient****SPORT MACHT SEXY**

Jede Sportart hat ihren Sexquotienten. Er gibt Auskunft über sexuelle Aufgeschlossenheit, Potenz und Orgasmusfähigkeit seiner Betreiber. Der durchschnittliche SQ liegt zwischen 96 und 104 Punkten.

Schwimmen	146
Gymnastik, Turnen, Aerobic	143
Radfahren	139
Skilanglauf	136
Joggen	134
Windsurfing	132
Wandern	130
Badminton	129
Tanzen	125
Leichtathletik	121
Golf	119
Reiten	117
Tischtennis	116
Volleyball	115
Ski alpin	112
Squash	109
Tennis	117
Bodybuilding	106
Fußball	103
kein Sport	90
zuviel Sport (14 Stunden/Woche)	86

WM-Bronze für Martina Kiss

IHRE erste WM-Medaille erkämpfte sich Kickboxerin Martina Kiss (Bild) vom MSK Karate Kirchbichl. Bei den Kickbox-Weltmeisterschaften, die im mittelenglischen Birmingham ausgetragen wurden – 500 Sportler aus 35 Nationen waren vertreten – gewann die dreifache Staatsmeisterin Bronze im Leichtkontakt, Klasse bis 65 kg. Kiss besiegte die Italienerin Bioscolo und die Tschechin Hundokova jeweils klar, ehe sie im Semifinale an der späteren Weltmeisterin Sally McArdle aus Irland knapp mit 1:2 Punkten scheiterte. Klubkollegin Doris Kwasnitzka und Nicole Pendl (HSK Hopfgarten) erreichten die zweite Runde und scheiterten dann.

Foto: Salzburger

Lederwaren
GRIMM ©

CITY CENTER WÖRGL

Was ist wohl aus diesem hoffnungsvollen
äußerst brav wirkenden Nachwuchsspieler
geworden ?

Die Lösungsbuchstaben im Rätsel verraten
den Namen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12



gericht, Termin			kurz für: in das	Früh- stücks- speck (engl.)	6	Kose- form von: Therese
	11			7		flüssige Speise- würze
Bewoh- ner von Bunzau- Desch			Büch- recht: Herrn, Frau	Abk.: Seine Exze- llenz		
bereit, früher als er- wartet		Vorname d. Schaa- speie- rin Day	12			
				Meeres- busen		Bil. Presse- dienst/ Abk.
Auf- schub, Prozou- gation		Fremd- wort: jenseits		Meeres- bucht		
					2	
			8	Sport- lehrer, Trainer		Sträßen- benut- zungs- gebur
Flud zum Duro			Stadt in der Ober- pfalz			4
	5					Furchen, Nuten
Unter- sagung			Plad- sinder (engl.)		Abk.: Free Univer- sität	
nord- amerik. Viel- farm		Gestat. bei Karl May				
					Schutz- wall	Teil- figur b. Schüler (Maria)
beige- ordneter Offizier		österr. sische Israel		Be- stimm- Artikel (2. Fall)		
	1					
				Männer- name	3	Berg- stock d. Alps- Alpen
Feuer, Hitze			hist. v. Väter- boten/ Schwed.			
					Abk.: Rechn- ungs- rat	10
Land im Wasser			seichter Fluß- übergang	9		

IMPRESSUM

Herausgeber
ESV Wörgl / Sektion Tennis
Giessen 20
6300 Wörgl
Tel.: 05332 / 72882

Sektionsleiter
Haas Michael
Martin-Greif-Str. 2b
6330 Kufstein
Tel.: 05372 / 61857

**Gestaltung, Druck und
für den Inhalt verantwortlich:**
Strillinger Otmar
Brixentalerstr. 73
6300 Wörgl
Tel.: 05332 / 71523



UNTERER

SIEGFRIED UNTERER INhaber
INTERNATIONALE TRANSPORTE
A-6250 Kundl/Tirol, Liesfeld 126
Telefon: 05338/8426*
Telex: 051306, Telefax: 05338/8823
Expressdienst
Möbeltransport
Lebensmitteltransport
Kühltransport



SPAR

Ihr verlässlicher Partner
am Bau

Bauunternehmung
BUCHAUER & STRASSER

6300 Wörgl, Eggenhof 1
Telefon 05332/76252
Telefax 05332/7625277

Gesellschaft m. b. H.

